

11. Juli 2016

### **Niederösterreich wurde zur „Europäischen Unternehmerregion 2017“ ernannt**

#### **LH Pröll: „Klare Anerkennung für unsere konsequente Wirtschaftspolitik“**

Drei europäische Regionen wurden vor kurzem zur „Europäischen Unternehmerregion 2017“ ernannt: das Bundesland Niederösterreich, Westgriechenland und Extremadura in Spanien. Nach dem „Award of excellence“ im Jahr 2002 und der Prämierung als innovativste Region Europas im Jahr 2007 ist dies für Niederösterreich bereits die dritte hohe Auszeichnung auf europäischer Ebene. Für Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll ist diese Auszeichnung „eine klare Anerkennung für unsere konsequente Wirtschaftspolitik“, aber auch „ein großes Kompliment für unsere Unternehmerinnen und Unternehmer“, betonte er am Sonntag in der Radiosendung „Forum Niederösterreich“: „Unsere innovativen Betriebe sind national und international sehr erfolgreich, und damit schaffen sie auch wichtige und zukunftsträchtige Arbeitsplätze in Niederösterreich.“ Darüber hinaus sei diese Auszeichnung auch „eine Anerkennung für die Entwicklung Niederösterreichs von einem Land am Eisernen Vorhang zu einem Land mit Rang und Namen in Europa“, so der Landeshauptmann.

Der Europäische Ausschuss der Regionen vergibt diese Auszeichnung an die Regionen mit den überzeugendsten unternehmerischen Zukunftsvisionen. Eine besondere Rolle spielte dabei die „Wirtschaftsstrategie Niederösterreich 2020“, mit der das Land Niederösterreich die Betriebe unterstützt. Mag. Georg Bartmann, der Leiter der Gruppe Wirtschaft, Sport und Tourismus beim Amt der NÖ Landesregierung meinte dazu: „Die Vision unserer Wirtschaftsstrategie lautet ‚Unternehmerland Niederösterreich. Richtig wachsen - besser leben‘. Das bedeutet, dass wir uns als unternehmerfreundliches Bundesland positionieren wollen und dass wir alles daran setzen, dass Unternehmen in Niederösterreich nachhaltig wachsen können.“

Dass das Bundesland Niederösterreich „sehr gut aufgestellt“ sei, lasse sich auch an „ganz klaren Daten und Fakten“ zeigen, so Landeshauptmann Pröll im Zuge der Sendung: „So haben wir im Vorjahr ein Exportvolumen von 20 Milliarden Euro erreicht, und erstmals in der Zweiten Republik konnten wir 600.000 unselbstständig Beschäftigte verzeichnen. Dazu kommt, dass die Wirtschaftsleistung unseres Landes erstmals die Marke von 50 Milliarden Euro überschritten hat.“

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)